

# Cossebauder Infoblatt



Cossebaude



Gohlis



Niederwartha



Oberwartha

Ortschaft Cossebaude mit den  
Ortsteilen Gohlis, Neuleuteritz,  
Nieder- und Oberwartha

Ausgabe 5/2026



## Inhaltsverzeichnis:

Öffnungszeiten und  
allgemeine Infos .....Seite 2

- COSSEBAUDE

Grußwort vom  
Ortsvorsteher .....Seite 3

Einladung .....Seite 3

Aktuelles.....ab Seite 3

Wissenswertes ....ab Seite 6

Bibliothek .....Seite 9

Unsere Kleinen  
ganz groß.....Seite 10

Vereinsleben .... ab Seite 12

Jubiläen .....Seite 18

Unsere Senioren ....Seite 19

Kirche .....ab Seite 20

- OBERWARTHA

Einladung .....Seite 22

Vereinsleben .... ab Seite 22

Unsere Senioren ....Seite 24

## Die nächste

**Ausgabe erscheint am:**  
**29. Mai 2026**

**Einsendeschluss**  
**redaktioneller Beiträge:**

**13. Mai 2026**

**an**

**Infoblatt-Cossebaude@**  
**dresden.de**

*Sonnenuntergang an der Elbe*

*Foto: M. Ludwig*

## Öffnungszeiten und allgemeine Informationen

### ■ VERWALTUNGSSTELLE COSSEBAUDE

zuständig für die Ortsteile Gohlis/  
Neuleuteritz/Niederwartha/Oberwartha

#### Sitz und Kontakt:

Dresdner Straße 3, 01156 Dresden

E-Mail: [Ortschaft-Cossebaude@dresden.de](mailto:Ortschaft-Cossebaude@dresden.de)

Internet: [www.cossebaude.de](http://www.cossebaude.de)

#### ■ Ortsvorsteher (ehrenamtlich)

Zimmer 102 Tel.: 0351 488 7930

#### ■ Ortschaftsrat/Ortschaftsangelegenheiten

Zimmer 102 Tel.: 0351 488 7931

Tel.: 0351 488 7936

#### ■ Verwaltungsstellenleiterin und Allgemeine Bauangelegenheiten

Zimmer 102 Tel.: 0351 488 7932

#### ■ Bürgerservice/ Melde- und Soziale Angelegenheiten

*Achtung nur nach Terminvereinbarung!*

Zimmer 102 Tel.: 0351 488 7936

Zimmer 103 Tel.: 0351 488 7935

#### ■ Ordnung und Sicherheit

Zimmer 102 Tel.: 0351 488 7934

#### Sprechzeiten:

Montag 9.00–12.00 Uhr

ab 13.00 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag und Donnerstag 9.00–12.00 Uhr

13.00–17.00 Uhr

17.00–18.00 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch und Freitag geschlossen

**Gelbe Säcke finden Sie im Wartebereich.**

### ■ STADTBIBLIOTHEK COSSEBAUDE

Dresdner Straße 3, 01156 Dresden

Telefon: 0351 453 7041

#### Sprechzeiten:

Montag 10.00–12.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, 10.00–12.00 Uhr

Freitag und 14.00–18.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

### ■ SCHULEN

#### ■ Grundschule Cossebaude

Bahnhofstraße 5, 01156 Dresden

Telefon: 0351 453 7214

#### ■ Oberschule Cossebaude

Erna-Berger-Straße 1, 01156 Dresden

Telefon: 0351 453 7245

#### ■ 77. Grundschule Dresden-Stetzsch

Am Urnenfeld 27, 01157 Dresden

Telefon: 0351 4520087

### ■ HORTEINRICHTUNG

#### ■ Hort an der Grundschule Cossebaude

Bahnhofstraße 5, 01156 Dresden

Telefon: 0351 438 8776

### ■ KINDERTAGESSTÄTTEN

#### ■ Kinderzentrum Cossebaude

Hauptstraße 12, 01156 Dresden

Telefon: 0351 453 7460

#### ■ Evangelischer Kindergarten Gohlis

Gohliser Weg 2, 01156 Dresden

Telefon: 0351 452 5387

#### ■ Kindergarten Oberwartha

Max-Schwan-Straße 1, 01156 Dresden

Telefon: 0351 438 88550

#### ■ Kinderhaus Kleine Strolche

Altstetzsch 11, 01157 Dresden

Telefon: 0351 452 7896

### ■ TAGESMÜTTER

#### ■ Antje Krakow

K.-Kollwitz-Straße 10, 01156 Dresden

Telefon: 01605790219

#### ■ Peggy Zein

Dorfstraße 31, 01156 Dresden

Telefon: 01723671357

#### ■ Antje Schneiderbach

H.-Mann-Straße 10, 01156 Dresden

Telefon: 01721024014

### ■ KLEINTIERPRAXIS COSSEBAUDE

#### ■ Herr Dr. Oliver Beger

H.-Mann-Straße 17, 01156 Dresden

Tel.: 0351 453 8199, 0173 3831625

### ■ WICHTIGE RUFNUMMERN

■ **Giftnotruf:** Telefon: 0361 730 730

■ **Entstördienste**

■ **Öffentliche Beleuchtung**

RB Zentrale Technische Dienstleistungen

Telefon: 0351 488 1555

■ **Wasser**

DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH

Telefon: 0351 5017-8883

■ **Abwasser**

Stadtentwässerung Dresden GmbH

Telefon: 0351 822-2222

■ **Strom**

DREWAG Netz

Telefon: 0351 5017-8881

■ **Behördenrufnummer** 115

■ **Polizei** 110

■ **Feuerwehr und Rettungsdienst** 112

■ **Polizeirevier Cotta**

J.-Vahlteich-Straße 2, 01159 Dresden

Telefon: 0351 414080

### ■ Bürgerpolizist

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle  
Cossebaude

(Dresdner Straße 3, 01156 Dresden)

Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

### ■ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

### ■ Ärzte- und Apothekenbereitschaft

Telefon: 8042251, Telefon: 011500

### ■ Allgemeine Medizin und Kinderarzt

im Universitätsklinikum, Fiedlerstr. 25  
(Haus 28), 01307 Dresden

Montag, Dienstag, Donnerstag

19.00–22.00 Uhr

Mittwoch, Freitag

15.00–22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage

08.00–22.00 Uhr

### ■ Bereitschaftsdienst in Dresden:

Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich (Haus C)

Montag, Dienstag, Donnerstag

19.00–22.00 Uhr

Mittwoch, Freitag

17.00–22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage

08.00–22.00 Uhr

Außerdem gibt es nun auch Anlaufstellen der Bereitschaftsärzte an den Krankenhäusern in Meißen und Freital.

Informationen unter:

**[www.kvs-sachsen.de](http://www.kvs-sachsen.de)**

### ■ Vermittlung von Hausbesuchen

über Telefon: 116 117

werktags von 19.00 bis 07.00 Uhr

des Folgetages; am Wochenende von

Freitag 19.00 Uhr bis Montag 07.00

Uhr; an Feiertagen von 19.00 Uhr des

Vortages bis 07.00 Uhr des folgenden

Werktages

### ■ Hebammen

Ina Pruskowsky Tel.: 0176 240 77 378

Silke Zocher Tel.: 0162 624 08 13

### ■ Apothekennotdienst

(Abfrage dienstbereiter Apotheken)

Anruf vom Handy an 22833\*

Anruf vom Festnetz an 0137 88822833\*

per SMS „apo“ an 22833\*

(max. 69 ct./min./SMS)

### ■ Auskunft über Praxen

Telefon: 0351 19292

### ■ Apothekennotbereitschaft

Telefon: 011500

**COSSEBAUDE****Grußwort vom Ortsvorsteher****Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

am Samstag, den 28. März fand wie jedes Jahr unsere Aktion „Sauber ist schöner“ statt. Trotz der späten Ankündigung haben sich wieder viele Freiwillige an den Treffpunkten eingefunden. Allein am Heimathaus starteten etwa 20, in Gohlis mit Unterstützung des DRK etwa 10 und in Niederwartha etwa 15 Personen. Wie

in jedem Jahr wurde wieder reichlich Müll aus den Dreckecken gezogen und an Sammelpunkten abgelegt. Der Bauhof hat diese Müllberge dann eingesammelt und der Entsorgung zugeführt. Es ist immer wieder erstaunlich und vor allem bedenklich, was die Menschen alles in der Natur entsorgen. Von einfachen Plastikabfällen über Glas, Metall und Bauschutt bis zu Batterien wurde alles gefunden. So schön und sinnvoll wie diese Aktion ist, noch besser wäre es, wenn alle ihren Müll fachgerecht entsorgen würden, sodass solche Verschmutzungen und gar nicht erst entstehen.

Aus gegebenem Anlass möchte ich hier nochmals auf das Betretungs- und Befahrungsverbot der Elbdeiche hinweisen. Leider werden immer wieder unvernünftige Menschen festgestellt, die auf diesen entlang-

wandern oder noch schlimmer, mit dem Fahrrad oder Motorrad befahren. Die Elbdeiche sind mit einer speziellen, tiefwurzelnden Grasnarbe bepflanzt, die im Hochwasserfall ein Unterspülen des Deichs verhindern soll. Durch das Betreten und Befahren wird die Grasnarbe zerstört und es treten kahle Stellen auf, an denen es im Hochwasserfall zur Unterspülung kommen kann. Alle Anwohner der überschwemmungsgefährdeten Gebiete sollten ein Interesse daran haben das der Deich geschützt wird und voll funktionsfähig bleibt.

Aus dem Ortschaftsratsrat kann ich noch nichts berichten, da die Aprilsitzung erst nach dem Redaktionsschluss für dieses Infoblatt stattfindet. Dazu dann im nächsten Heft mehr. Vorab möchte ich schonmal auf das Badfest am 1. August 2026 hinweisen. Unser Stauseebad wird in diesem Jahr 90 Jahre und dies möchten wir gemeinsam mit dem Bäderbetrieb an diesem Tag feiern. Also tragen sie sich den Termin schon mal ein.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen eine schöne Frühlingszeit, schöne Feiertage und verbleibe bis nächsten Monat, Ihr  
*Lutz Kusche*

**Einladung zur Ortschaftsratsitzung Cossebaude****Liebe Einwohner,**

ich lade Sie recht herzlich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Cossebaude am **Dienstag, den 12. Mai um 18:30 Uhr** in den Bürgersaal Cossebaude, Dresdner Str. 3, ein. Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft und auf der Internetseite von Cossebaude ([www.cossebaude.de](http://www.cossebaude.de)) sowie unter: [www.ratsinfo.dresden.de](http://www.ratsinfo.dresden.de) *Lutz Kusche, Ortsvorsteher*

**Aktuelles**

Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden vom 01.04.2026

**Sozialamt-Termine ab sofort online buchbar**

Start mit drei Bereichen, alle weiteren folgen bis zur Jahresmitte

Das Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden wird moderner und verbessert seine Servicequalität: Ab sofort können für alle Anliegen zum Wohngeld, zur Schwerbehinderteneigenschaft/Landesblindengeld sowie zur Mobilität für Menschen mit Behinderung online unter [termine-sozialamt.dresden.de](http://termine-sozialamt.dresden.de) Termine gebucht sowie geändert oder abgesagt werden. Alle anderen Bereiche des Sozialamts sollen bis zum Ende des ersten Halbjahres folgen.

„Nun ist es möglich, unabhängig von Ort oder Zeit einen Termin mit uns online zu vereinbaren. Damit stärken wir unseren Dienstleistungscharakter und verbessern unser Angebot für die Dresdnerinnen und Dresdner, die unsere Unterstützung benötigen.“

*Sozialamtsleiter Christian Knappe*

Die Anmeldung ist barrierearm gestaltet und unterstützt die üblichen Endgeräte wie PC, Tablet und Smartphone. Die Termine werden per E-Mail bestätigt. Es besteht die Möglichkeit, Termine online zu verschieben oder sogar abzusagen, wenn dies erforderlich sein sollte. Wer einen Termin vereinbart hat, meldet sich im Sozialamt mit dem gesendeten

QR-Code (auf dem Smartphone oder ausgedruckt) an. Alternativ ist die Anmeldung auch mit der Terminnummer am Terminal im Eingangsbereich des Sozialrathauses möglich.

Bereits Anfang Mai werden zwei neue digitale Servicepunkte aufgestellt, sogenannte BundID-Terminals. Diese stehen anschließend allen Dresdnerinnen und Dresdnern zu den Öffnungszeiten des Sozialamtes im Sozialrathaus in der Junghansstraße 2 sowie in der Außenstelle am Schießhaus 1 kostenfrei zur Verfügung. Mit den Terminals können Bürgerinnen und Bürger digital beispielsweise ihren Wohnsitz an- oder ummelden, einen Dresden-Pass beantragen oder sogar das Passfoto für diesen Sozialpass erstellen. Ab Mitte 2026 soll der neue Besucherservicebereich im Eingang des Sozialrathauses (mit Online-Terminvereinbarung) in der Junghansstraße 2 in Betrieb gehen.

Bei dringenden Anliegen im Bereich Schwerbehinderteneigenschaft/Landesblindengeld können Dresdnerinnen und Dresdnern aber auch weiterhin dienstags und donnerstags während der Sprechzeiten ohne einen vorher vereinbarten Termin zum Standort Am Schießhaus 1 kommen; dasselbe gilt für die Wohngeldstelle in der Junghansstraße 2. Dabei müssen allerdings längere Wartezeiten eingeplant werden.

Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden vom 26.03.2026

## Wohnberechtigungsschein ab sofort online beantragen

Belegungsgebundene Wohnungen gibt es im gesamten Stadtgebiet

Ab sofort kann der Wohnberechtigungsschein in der Landeshauptstadt Dresden online beantragt werden. Zur Unterstützung steht dafür der neue WBS-Onlineassistent unter [www.dresden.de/wohnberechtigungs-schein](http://www.dresden.de/wohnberechtigungs-schein) zur Verfügung, der Schritt für Schritt durch das Antragsformular führt.

„Der WBS-Onlineassistent bietet Auswahlfelder sowie Hinweise, um das Ausfüllen zu erleichtern, und weist auch auf erforderliche Angaben hin, so dass der Antrag zügig von den Kolleginnen und Kollegen im Sozialamt bearbeitet werden kann. Wer zusätzlich Hilfe und Unterstützung bei der Vermittlung in eine belegungsgebundene Wohnung wünscht, kann dies in seinem Antrag angeben.“

Sozialamtsleiter Christian Knappe

Nach dem Ausfüllen des Antrags und dem Hochladen der notwendigen Unterlagen wird der Antrag online abgeschickt. Eine Unterschrift ist nicht erforderlich. Der Eingang des Antrags im Amt wird per E-Mail bestätigt. Der Wohnberechtigungsschein gilt immer für die Dauer eines Jahres. Innerhalb dieser Frist kann eine belegungsgebundene Wohnung in Dresden angemietet werden, sofern eine zur Verfügung steht. Der Wohnberechtigungsschein muss der Vermieterin oder dem Vermieter vorgelegt werden.

Wer kann einen Wohnberechtigungsschein beantragen?

Um in Dresden eine belegungsgebundene Wohnung zu erhalten, die sich durch eine günstigere Miete auszeichnet, können Menschen mit geringerem Einkommen einen Wohnberechtigungsschein (WBS) beim Dresdner Sozialamt beantragen.

Basierend auf der Sächsischen Einkommensgrenzen-Verordnung (SächsEinkGrenzVO) gelten für die Beantragung des Wohnberechtigungsscheins seit dem 1. Januar 2026 folgende Einkommensgrenzen:

Für Alleinlebende gilt ein Jahreseinkommen von bis zu 20.520 Euro netto. Bei Haushalten mit mehreren Personen werden die Einkommen zusammengerechnet. Für einen Zwei-Personen-Haushalt sind es 30.780 Euro netto pro Jahr; für jede zusätzliche im Haushalt lebende Person werden 7.011 Euro berücksichtigt. Für jedes zum Haushalt zählende Kind erhöht sich die Einkommensgrenze um weitere 855 Euro.

Wie lässt sich das Einkommen nachweisen? Maßgeblich ist das voraussichtliche Einkommen in den nächsten zwölf Monaten ab der Antragstellung. Falls Angaben für die Zukunft nicht möglich sind, genügen die Einkommensnachweise der vergangenen zwölf Monate.

Belegungsgebundene Wohnungen gibt es im gesamten Stadtgebiet. Sie sind teils neu gebaut, modernisiert oder befinden sich in Bestandsgebäuden, die der städtischen WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG, der Vonovia SE, Wohnungsgenossenschaften und anderen privaten Vermietern gehören.

Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden vom 01.04.2026

## Kommunaler Wärmeplan: Überarbeitete Fassung geht in den Stadtrat

Maßnahmen bis 2028 fokussieren auf Wärmenetze, lokale Lösungen und Zukunft des Gasnetzes

Die überarbeitete Version des kommunalen Wärmeplans der Landeshauptstadt Dresden wird ab April 2026 im Stadtrat beraten. Nachdem der Plan bereits im Herbst 2025 öffentlich ausgelegt und in den Ortschafts- sowie Stadtbezirksräten vorgestellt wurde, hat ihn nun der Oberbürgermeister bestätigt.

### Wärmenetze als Schlüssel zur sicheren Wärmeversorgung

Aktuell werden rund 93 Prozent der Wärme in Dresden mit Erdgas erzeugt. Ziel der kommunalen Wärmeplanung ist deshalb eine bezahlbare, sichere und klimafreundliche Wärmeversorgung, die stärker auf lokale Energiequellen und verschiedene Energieträger setzt. Eine zentrale Rolle spielen dabei Wärmenetze. Sie können unterschiedliche Wärmequellen miteinander verbinden und gleichzeitig die Stromnetze entlasten. Perspektivisch sollen sie etwa zwei Drittel des Dresdner Wärmebedarfs decken.

*„Wärmenetze helfen, die Wärmeversorgung unabhängiger von internationalen Krisen zu machen und langfristig Versorgungssicherheit für alle Dresdnerinnen und Dresdner zu gewährleisten – besonders auch für Familien und Haushalte mit geringem Einkommen.“*

*Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen*

*Auch das Fernwärmenetz ist ein wichtiger Baustein der Wärmewende.*

*„Der wirtschaftliche Ausbau und die Verdichtung des Dresdner Fernwärmenetzes sind zentraler Baustein und Rückgrat für eine erfolgreiche Wärmewende in Dresden. SachsenEnergie ist bereits auf einem guten Weg, verschiedene erneuerbare Energiequellen und Technologien zur Dekarbonisierung der Fernwärme einzusetzen.“*

*Frank Wustmann, Abteilungsleiter Umweltschutz der SachsenEnergie*

In Stadtteilen ohne Anschluss an zentrale Wärmenetze werden vor allem Wärmepumpen, Biomasseanlagen oder kleinere Gebäudenetze als geeignete Alternativen gesehen.

### Hinweise aus der Bevölkerung wurden berücksichtigt

Viele Rückmeldungen aus der öffentlichen Beteiligung sind in die neue Fassung eingeflossen. Besonders häufig ging es um: das Zieljahr der Planung, die Zukunft des Gasnetzes, die Rolle von Wasserstoff, energetische Gebäudesanierung, den Ausbau von Nahwärmenetzen sowie um Beratungsangebote für Eigentümerinnen und Eigentümer. Darauf wurde reagiert. Fachbegriffe wurden verständlicher formuliert, die Nutzung von Wasserstoff kritischer bewertet und die Bedeutung von Sanierungsmaßnahmen stärker berücksichtigt.

### Konkrete Schritte bis 2028

Bis 2028 stehen vor allem konkrete Prüfaufträge im Fokus. Dazu gehören die Untersuchung von 16 Gebieten auf ihre Eignung für Wärmeverbünde sowie die Erarbeitung eines Entwicklungsplans für das Gasverteilnetz. Parallel werden wichtige Maßnahmen zur Dekarbonisierung der Fernwärme umgesetzt, etwa Großwärmespeicher und weitere Großwärmepumpen. Außerdem wird der digitale „Dresdner Energielotse“ unter [www.dresden.de/energielotse](http://www.dresden.de/energielotse) weiterentwickelt. Er soll ab Juni 2026 mit neuen interaktiven Funktionen Bürgerinnen und Bürger bei Fragen zur Wärmeversorgung unterstützen.

Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wird die Wärmeplanung ab 2029 fortgeschrieben.

### Was die kommunale Wärmeplanung bedeutet

Die kommunale Wärmeplanung ist ein strategisches Planungsinstrument und hilft Gebäudeeigentümern, Energieversorgern und der Verwaltung bei Entscheidungen für eine zukunftsfähige Wärmeversorgung. Sie ist jedoch rechtlich unverbindlich und verpflichtet niemanden zu konkreten Maßnahmen.

Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden vom 30.03.2026

## 1.900 Teilnehmer bei der Elbwiesenreinigung 2026



Foto von Anouk Fink © Landeshauptstadt Dresden Anita Urvat

1.900 Helferinnen und Helfer beteiligten sich bei der diesjährigen Elbwiesenreinigung am Sonnabend, 28. März 2026. Gemeinsam sammelten sie tonnenweise Müll von den Elbwiesen ein. Dabei packten Familien, Anwohner und Teams aus Firmen, Vereinen, Umweltschutzorganisationen, Parteien, Schulen und Kirchengemeinden mit an.

Wie in den Vorjahren wurden vor allem Reste von Grillpartys, Wein- und Sektflaschen, Zigarettenkippen, Snack-Verpackungen, Glasscherben und Plastikreste gefunden. Die Reinigung der 30 Kilometer langen Dresdner Elbwiesen ist wichtig, da sie Lebensraum für geschützte Pflanzen und Tiere sind.

Die vollen Müllsäcke wurden mittlerweile abgeholt und entsorgt. Übersehene Säcke können online über den Mängelmelder unter <https://mitdenken.sachsen.de/DreckWeg> gemeldet werden oder telefonisch unter 0351-4889633. Das Abfall-Info-Telefon ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 13 bis 17 Uhr erreichbar.

Wer Lust bekommen hat, sich auch zu engagieren, kann eine eigene Putzaktion auf den Elbwiesen oder einer öffentlichen Fläche in den Stadtbezirken und Ortschaften umsetzen. Die Stadtverwaltung unterstützt mit Arbeitsmaterialien, holt den gesammelten Müll ab und entsorgt ihn. Damit es nicht zu Überschneidungen mit anderen Aktionen kommt, ist es wichtig, die Aktion vorher im Onlineportal unter [www.dresden.de/an-die-saecke](http://www.dresden.de/an-die-saecke) anzumelden.

### Verkehrsteilnehmerschulung

Verkehrsteilnehmerschulung im Feuerwehr- und Heimatverein Niederwartha e.V., Weistropfer Str. 6, jeweils 18 Uhr  
21.05.2026 • 13.08.2026 • 08.10.2026 • 03.12.2026

### Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossenschaft Cossebaude/Oberwartha/Niederwartha lädt die Landeinbringer zu ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Donnerstag 7. Mai 2026 um 18 Uhr** ein. Anmeldung und weitere Informationen unter:

[jagdgenossenschaftcossebaudeniederwartha@web.de](mailto:jagdgenossenschaftcossebaudeniederwartha@web.de)

Desweiteren informiert die Jagdgenossenschaft wie folgt: Zu Zwecken der Jagd und Wildbeobachtung wird zukünftig eine Drohne im Gebiet der Jagdgenossenschaft Cossebaude Oberwartha Niederwartha zum Einsatz kommen und bejagbares Gebiet auch in Siedlungsnähe überfliegen.

gez. der Jagdvorstand

## Informationen und Termine – Annahme von Grünabfällen 2026

Die Grünabfallannahme im Steinbruch, Talstraße in Cossebaude, findet in der Zeit von 8.00 – 11.00 Uhr statt. Die Annahme erfolgt bis November jeweils am 2. und 4. Sonnabend des Monats und am 1. Sonnabend des Dezembers.

### Termine im Jahr 2026:

09. und 23. Mai	13. und 27. Juni
11. und 25. Juli	08. und 22. August
12. und 26. September	10. und 24. Oktober
14. und 28. November	05. Dezember

Für die Annahme von Grünabfällen wird lt. Abfallwirtschaftsgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden eine Gebühr erhoben.

Die Gebühren betragen:

Grünschnitt bis 1 m<sup>2</sup> (pro 0,2 m<sup>3</sup>) 1,00 Euro

Grünschnitt über 1 m<sup>3</sup> (pro angefangenen m<sup>3</sup>) 5,00 Euro

## Mut, das Richtige zu tun – ein Oberschüler aus Cossebaude

Am Nachmittag des 05. Januar wütete ein jugendlicher Randalierer an der Bushaltestelle Erna-Berger-Straße und zerstörte die Glasscheiben. Der Oberschüler J. beobachtete den Tatverdächtigen nicht nur, sondern sammelte geistesgegenwärtig belastbares Foto- und Videomaterial. In einer detaillierten E-Mail an die Schulleitung legte er das Beweismaterial offen und nannte zudem den Namen des Täters.

Dank der etablierten Kommunikationswege zwischen der Oberschule Cossebaude und dem Polizeirevier Dresden West, vertreten durch den Bürgerpolizisten PHM Klarhöfer, wurden die Informationen umgehend weitergeleitet. Die Qualität der bereitgestellten Daten ermöglichte es, die gemeinschaftliche Sachbeschädigung zweifelsfrei zuzuordnen und den Tatverdächtigen zu überführen.

„Dieses Engagement geht weit über das normale Maß hinaus“, lobte der Leiter des Polizeireviers Dresden West, Polizeirat Alfred Ilg. „Dass ein Schüler Verantwortung für sein Umfeld übernimmt und Beweise so strukturiert aufbereitet, hat uns sehr beeindruckt.“

Als Zeichen der Anerkennung für seinen mutigen Einsatz erhielt der Jugendliche heute, am 16. März, von der Polizei ein besonderes Präsent. Die Leiterin der Verwaltungsstelle Frau Götze würdigte die Aktionen des Oberschülers persönlich und schuf für die Ehrung den passenden Rahmen. Die Verwaltungsstelle Cossebaude hatte ihre Räumlichkeiten in einer feierlichen Atmosphäre für die Übergabe zur Verfügung gestellt. Auch ein Vertreter der Schulleitung schloss sich den Glückwünschen an. Abschließend lobte der Ortsvorsteher Herr Kusche die erzielten Ergebnisse und hob besonders das reibungslose Zusammenwirken von Polizei, Schule und Verwaltungsstelle hervor, dass diesen Erfolg erst möglich gemacht habe. Dem jungen Zeugen wurde für sein vorbildliches Verhalten offiziell gedankt.



## Wissenswertes

## Die Glocken von Cossebaude

Mein Name ist Karin Förster und vor fast einem Jahr habe ich das Amt der Glockenwartin in der Kirchgemeinde Cossebaude übernommen. Mein neues Amt war eine gute Gelegenheit, sich noch einmal mit der interessanten Geschichte der Cossebauder Kirche und ihrer Glocken zu beschäftigen.

Diese Glocken läuten uns durch die Wochentage, morgens um sieben, mittags um zwölf und abends um sechs Uhr. Sie rufen zum Gottesdienst in die Kirche, verkünden Taufe, Eheschließungen und Beerdigungen. Sie erinnern mit ihrem Klang an besondere Ereignisse, so läuten sie wie alle Dresdner Glocken am 13. Februar, um an den Beginn der Bombennacht 1945 zu erinnern.

Neu zugezogene Cossebauder und Besucher suchen ja in unserer Ortschaft vergeblich nach einem Gotteshaus mit spitzem Glockenturm und großen bunten Fenstern. Wenn sie beharrlich bleiben, stoßen sie auf das einfache Gebäude in der Talstraße mit seinem schön gestalteten Hof und dem großen Mehlbeerbaum. Dahinter steht fast verborgen auf dem Hang der hölzerne Glockenturm (siehe Foto).

Cossebaude hat es also nie zu einer "richtigen" Kirche gebracht. Stattdessen gab es seit dem 13. Jahrhundert eine kleine Kapelle, die zuerst vom Meißner Dom, später von der Briesnitzer Kirche aus betreut wurde. Die einzige Glocke dieser Kapelle war dem Leumund nach "ein Glöcklein, dessen Klang vielfach verspottet wird und das der Schrecken aller ist".

Ab Ende des 19. Jahrhunderts wuchsen der Ort und seine Einwohnerzahl, es entstanden neue bürgerliche Wohnviertel und Fabriken. Die Kapelle wurde zu klein und man schmiedete ehrgeizige Pläne für einen Neubau. Als Übergangslösung wurde 1903 ein "Betsaal" in der ehemaligen Königlichen Weinpresse geweiht. Dies ist das Haus, welches noch heute unsere Kirche beherbergt. Im Jahr darauf entstand ein ebenfalls provisorischer Glockenturm im ehemaligen fiskalischen Weinberg, oberhalb des heutigen Lotzebaches an der Abzweigung zum Gnomenstieg. Das neue Geläut wurden am 4. Advent 1904 geweiht und ersetzte das oben beschriebene Glöcklein. Die drei bronzenen Glocken bildeten einen Dreiklang "des - f - as" und hatten die schönen Inschriften "Ehre sei Gott in der Höhe - Friede auf Erden - Den Menschen ein Wohlgefallen".

Dann griffen die Zeitläufte und Schrecken des 20. Jahrhunderts in unsere Geschichte ein: Im Jahr 1917, also mitten im ersten Weltkrieg, fielen alle Bronzeglocken in Deutschland an den Reichsmilitärfiskus - Glocken zu Kanonen und Granaten. Die Cossebauder Einwohner veranstalteten eine Glockenabschiedsfeier, von der noch ein ergreifendes Foto existiert (siehe Abbildung). Die beiden großen Glocken mussten abgeliefert werden und wurden eingeschmolzen. Die Gemeinde erhielt dafür Kriegsanleihen, von denen sie sicher nie wieder etwas gesehen hat. Die kleine Glocke konnte verkauft werden, doch im zweiten Weltkrieg ereilte sie das nämliche Schicksal des Abliefers und Einschmelzens.

Im Jahr 1920 wurde der Glockenturm an seinen heutigen Standort auf den Hang hinter dem Kirchgebäude in der Talstraße versetzt. Er wurde mit Eisenhartgussglocken bestückt (in den Tönen e - gis - h).

Diese Eisenglocken klangen sicher nicht so schön wie die Bronzeglocken, aber sie taten ihren Dienst bis 1994. In diesem Jahr mussten die Glocken stillgelegt werden: der Glockenstuhl war baufällig geworden und eines Tages fiel während des Läutens einer der Klöppel herab. Fünf Jahre lang blieb es nun still an der Cossebauder Kirche, mit etwas Glück hörte man das Läuten aus einer der Nachbargemeinden wie Kötzschbroda, Kaditz oder Weistropp.

An diesem Punkt der Geschichte ist es unabdingbar, an unseren langjährigen Pfarrer Hans-Christoph Werneburg zu erinnern, der von 1983 bis 2013 in Cossebaude im Amt war. Er hat mit Enthusiasmus und Tat-

kraft viele Projekte in Angriff genommen und junge und ältere Gemeindeglieder dafür begeistert. So wurde seit 1989 die alte, inzwischen sehr baufällige Kapelle zu der Kirche umgebaut, die wir heute kennen. Tausende Arbeitsstunden wurden dafür geleistet. Viele Handwerksmeister unseres Ortes brachten ihr Können, viele Laien ihre Zeit und Kraft ein. Das reichte von Abriss- und Maurerarbeiten bis zum Fällen von Bäumen, um das nötige Bauholz zu bekommen. Im Mai 1992 konnte die neue Kirche geweiht werden.

Als die Glocken 1994 stillgelegt werden mussten, initiierten der damalige Kirchenvorstand und Pfarrer Werneburg umgehend eine Sammlung für ein neues Geläut. 100.000 DM mussten dafür aufgebracht werden. Im Jahr 1999 war es dann endlich soweit: der alte Glockenturm wurde abgerissen und der Sockel saniert. Neue Bronzeglocken wurden bei der Firma Bachert in Heilbronn in Auftrag gegeben. Diese Firma baute auch den Glockenturm nach alten Plänen wieder auf und installierte die Glocken. Zum Kirchweihfest im Mai 1999 standen die neuen Glocken im Kirchhof und wurden geweiht. Es sind wunderschöne Bronzeglocken, mit Durchmessern von 70 bis 100 cm und 300, 700 und 900 kg schwer. Sie klingen in "as - b - des". Dies ist das sogenannte Gloria-Motiv, die ersten drei Töne des „großen“ Glorias, das zu den Festzeiten des Kirchenjahres wie Ostern, Pfingsten und Weihnachten angestimmt wird. Die Glocken erhielten die gleichen Inschriften wie die alten Glocken, zusätzlich wird in den Inschriften den Spendern gedankt und an die Vorgängerglocken und ihr Schicksal erinnert (siehe Abbildung). Seit September 1999 läuten sie über Cossebaude.

Und was macht nun der Glockenwart?

Heutzutage wird ja nicht mehr am Seil gezogen, um die Glocken zu läuten. Nein, dafür gibt es eine Glockensteuerung in der Kirche, die die starken Elektromotoren im Glockenturm schaltet und damit die Glocken in Schwingung bringt.

Diese Steuerung ist ein faszinierendes Beispiel der Steuertechnik der 90er Jahre. Über 12 Tasten werden 30 Stellen lange Zeichenketten eingegeben, um Datum, Uhrzeit, Dauer und Art der Glocken einzuspeichern. Alle vier Wochen stelle ich mich also in die Kirche und gebe nach Gottesdienstkalendar die notwendigen Daten ein. Sicher gibt es inzwischen modernere Geräte, per SmartphoneApp von zuhause steuerbar. Aber das ist Zukunftsmusik.

Es bleibt meine Hoffnung, dass nie wieder Kirchenglocken zu Kriegseräten umgeschmolzen werden. Mögen die Cossebauder Glocken uns weiterhin erfreuen und durch den Tag leiten.

*Karin Förster*

### Nachsatz von Frau Pfarrerin M. Aichinger:

Es wäre zu einfach, wenn damit die Geschichte der Cossebauder Glocken schon zu Ende erzählt wäre. Die Wende brachte es mit sich, dass auch viele Eigentumsverhältnisse, die zu DDR-Zeiten etwas unbürokratischer gehandhabt worden waren, neu angeschaut werden mussten. Alle Gebäude, die auf fremden Grundstücken gebaut worden waren – meist handelte es sich dabei um einfach Datschen – mussten offiziell im Grundbuch eingetragen und teilweise den Besitzern der Grundstücke für häufig symbolische Euros abgekauft werden. Dies wäre auch beim Glockenturm nötig gewesen, der sich ja in dem großen Garten des benachbarten Turmhauses befindet. Vielleicht, weil die Zugehörigkeit zur Kirche bei einem Glockenturm zu eindeutig schien, vielleicht, weil andere Dinge in der Zeit wichtiger erschienen, die Frist der Klärung wurde verpasst. Es fiel niemandem auf, dass irgendetwas im Argen liegen könnte, bis 2023 das Landeskirchenamt zum ersten Mal um Klärung der Besitzverhältnisse des Glockenturms bat. Die Kirchgemeindevertretung guckte nicht schlecht, als sie nach eingehender Prüfung feststellen musste, dass der Glockenturm nun nicht mehr der Kirche, sondern

Herrn Bähr, dem Besitzer des Nachbargrundstücks, gehörte. Was nun folgte waren zwei Jahre ausführlicher Gespräche und Verhandlungen mit zahlreichen Beteiligten. Herr Bähr ist uns dankenswerterweise von Anfang an sehr entgegen gekommen und hat zu keinem Zeitpunkt in Frage gestellt, dass der Glockenturm mitsamt Glocken wieder zurück in den Besitz der Kirche kommen soll. Dennoch gab es einige Hürden zu überwinden, bis wir schließlich im Dezember 2025 den Kaufvertrag für das Land, auf dem der Glockenturm steht, unterzeichnen konnten. Den Turm selbst hat Herr Bähr uns „zurückgeschenkt“. Zukünftig und hoffentlich für alle Zeit gehört also nicht nur der Glockenturm wieder der Kirchgemeinde, sondern wir können ihn auch über unser eigenes Land von der Talstraße aus erreichen. Die dazu nötige Treppe muss noch gebaut werden. Der Kauf wurde auch erst möglich, weil unserer Kirchgemeinde von den anderen Gemeinden des Kirchspiels großzügig unterstützt wurde, indem sie das Geld für den Kauf als Darlehn zur Verfügung stellten. Denn ähnlich wie damals für den Guss der neuen Glocken, musste noch einmal ein hoher fünfstelliger Betrag für das Land bezahlt werden. Als Kirchgemeinde Cossebaude wollen wir dieses Geld gerne so schnell wie möglich zurückzahlen. Wenn Sie auch finden, dass die Glocken zu Cossebaude dazugehören, freuen wir uns, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen.

Pfrn. Margarete Aichinger

#### Bankverbindung für Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord, Kassenverwaltung Dresden.

IBAN:

DE81 3506 0190 1667 2090 36

Verwendungszweck:

RT 0980 / Glockenturm. Kirchgemeinde Cossebaude



(Quelle: Heimat- und Verschönerungsverein Cossebaude)



Foto: Ulf Danz



## Lust Auf Ehrenamt? Unterstützung für die Handicapvolieren in Cossebaude gesucht.

### Worum geht es?

Die Handicapvolieren in Cossebaude bieten beeinträchtigten Tauben ein sicheres Zuhause. Hier können sie ein ruhiges und artgerechtes Leben führen. Um diese wichtige Arbeit fortsetzen zu können, benötigen wir dringend Unterstützung!

### Die Aufgaben

Kontrolle der Volieren

Reinigung der Volieren

Auffüllen von Futter und Wasser

Beobachtung der Tauben

Badeangebote machen

Wir suchen engagierte Freiwillige, die uns regelmäßig bei der Betreuung der Handicapvolieren unterstützen. Deine Aufgaben sind vielfältig und tragen maßgeblich zum Wohlbefinden der Tauben bei. Du kontrollierst die Volieren auf Schäden, reinigst sie, füllst Futter und Wasser auf und beobachtest die Tauben, um sicherzustellen, dass es ihnen gut geht. Bei Auffälligkeiten meldest du diese im Team.

### Was wir bieten

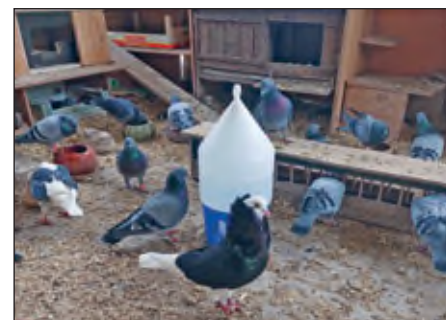
Sinnvolle Tätigkeit

Naturerlebnis

Umgang mit Tieren

Dankbare Tauben

Ein nettes und engagiertes Team



Neben der sinnvollen Tätigkeit und dem direkten Beitrag zum Tiererschutz, bieten wir dir ein einzigartiges Naturerlebnis. Du verbringst Zeit im Freien, kannst die Tauben beobachten und die Ruhe der Natur genießen. Unsere Tauben werden dir dankbar sein! Nach dem Dienst heißt es Seele baumeln lassen.

Wir freuen uns auf deine Nachricht und beantworten gerne deine Fragen. Gemeinsam können wir den Handicaptauben in Cossebaude ein besseres Leben ermöglichen.

Kontakt: [info@stadttauben-dresden.de](mailto:info@stadttauben-dresden.de)

## Rücksicht ist der beste Lärmschutz

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf das Thema Ruhestörung hinweisen.

In der Verwaltungsstelle Cossebaude gingen verschiedene Meldungen ein, wonach es in den Abend- und Nachtstunden zu Beeinträchtigungen der persönlichen Ruhe kommt – verursacht durch private Feierlichkeiten, Haus- und Gartenarbeit oder technischen Anlagen wie zum Beispiel Pumpen, Vergrämungsanlagen für Tiere und Ähnlichem. Als Örtlichkeit trat hier unter anderem der Bereich Talstraße/Hässige Straße auf. Der Schutz der persönlichen Ruhe ist aber natürlich auch für alle weiteren Bereiche der Ortschaften von großer Relevanz.

Die Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden schreibt hierzu eindeutig fest:

„Es ist untersagt, während der Ruhezeiten die Ruhe anderer mehr als unvermeidbar zu stören.“

### Geltende Ruhezeiten:

- montags bis donnerstags und sonntags von 22 bis 7 Uhr des nächsten Tages
- freitags und sonnabends von 24 bis 8 Uhr des nächsten Tages
- an Sonnabenden, Sonn- und Feiertagen von 13 bis 15 Uhr

Private Haus- und Gartenarbeiten, welche die Ruhe anderer stören, dürfen nicht in der Zeit ab 20 Uhr durchgeführt werden. Zu den priva-

ten Haus- und Gartenarbeiten gehören beispielsweise:

- der Betrieb von Rasenmähern
- das Häckseln von Gartenabfällen
- der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten
- das Hämmern
- das Sägen und Bohren
- das Holzspalten
- das Ausklopfen von Teppichen

Auch bei automatischen Geräten empfiehlt es sich, die Betriebszeiten zu prüfen und gegebenenfalls einzustellen, damit sie nur tagsüber aktiv sind.

Gegenseitige Rücksichtnahme ist Voraussetzung für ein gutes Verhältnis mit der Nachbarschaft. Sprechen Sie deshalb den Verursacher ruhig und sachlich auf die Störung an. Meist können dadurch bereits Streitigkeiten verhindert werden.

Sollte dies nicht wirken, können Sie sich an das Ordnungsamt unter 0351 488 63 33 wenden und hier Ruhestörungen und Verstöße gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung melden.

Während der Öffnungszeiten steht Ihnen auch die Verwaltungsstelle Cossebaude gern zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der ersten Seite des Infoblattes.

## Sehr geehrte Eltern,

am ersten Novemberwochenende dieses Jahres planen die Ortschaftsräte von Cossebaude und Oberwartha die nun schon seit Jahren traditionelle Pflanzung des „Jahrgangsbaumes“.

In diesem Jahr ist es bereits der 26. Jahrgangsbaum. Alle Neubürger die im Jahr 2025 in den **Ortschaften Cossebaude und Oberwartha** das Licht der Welt erblickten, werden an „Ihrem“ Baum mit Ihrem Namen „verewigt“.

Es ist erforderlich, die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung des Namens ihres Kindes auf dem Jahrgangsschild einzuholen.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, die beiliegende Rückmeldung für die Namenstafel, welche neben dem Jahrgangsbaum aufgestellt wird, bis zum 31. August 2026 ausgefüllt und von beiden Elternteilen unterschrieben an uns zurück zu geben.

Für Rückfragen können Sie sich an die Verwaltungsstelle Cossebaude (Tel. 4 88 79 36) wenden. Der genaue Standort sowie die Zeit werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Die Eltern und Kinder erhalten zudem noch eine persönliche Einladung. *Verwaltungsstelle Cossebaude*



Absender der Eltern: (bitte komplette Anschrift)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

An den  
Ortschaftsrat Cossebaude  
Dresdner Straße 3  
01156 Dresden

## Einverständniserklärung Jahrgangsbaum 2025

Hiermit geben wir \_\_\_\_\_ (Namen der Eltern) unsere Zustimmung für die Veröffentlichung des Namens unseres Kindes \_\_\_\_\_ auf dem Schild des Jahrgangsbaumes 2025.

Datum, Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift beider Eltern \_\_\_\_\_

## Was bedeuten eigentlich diese Eulenschilder...?



Immer wieder stößt man in unseren Ortschaften auf Schilder mit einer schwarzen Eule auf gelbem Hintergrund. Diese geben den Hinweis, dass man sich in einem Natur- oder Landschaftsschutzgebiet befindet und entsprechende Verhaltensregel beachten muss.

Denn nur mit Respekt gegenüber unserer Landschaft bleibt diese in Ihrer Eigenart, Vielfalt und Schönheit erhalten.

Unter anderem ist das Parken außerhalb der dafür vorgesehenen öffentlichen Straßen in diesem Landschaftsschutzgebiet verboten. Auch ist es untersagt, Landschaftsbestandteile wie Einzelbäume oder Baumgruppen zu beseitigen oder zu fällen.

Andere Handlungen, wie zum Beispiel das Zelten oder Grillen sowie das Aufstellen von Wohnwagen bedarf einer Erlaubnis der Naturschutzbehörde der Stadt Dresden.

Weitere Ge- und Verbote sind in der entsprechenden Verordnung des Landschaftsschutzgebietes „Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und Spaargebirge“ festgeschrieben.

Immer wieder kommt es zu Verstößen gegen diese Verbote, welche mit Verwarn- oder Bußgeldern geahndet werden. Kontrollen durch das Ordnungsamt werden regelmäßig durchgeführt. Gerade in den Sommermonaten häufen sich in der Umgebung des Oberen Stausees in Mobschatz und Oberwartha die Parkverstöße. Der Ausflug wird dadurch eine teure Angelegenheit! Übrig bleiben sichtbar ausgefahrene Grünstreifen oder zerstörte Wiesen, welche sich nicht mehr erholen können.

Unsere Bitte an Sie: Gehen Sie nicht achtlos an den „Eulenschildern“ vorbei. Machen Sie sich deren Bedeutung bewusst und verhalten Sie sich entsprechend so, dass noch viele weitere Ausflügler ihre Freude an der schönen Landschaft unserer Ortschaften haben.

### Johannes-Ludewig-Bibliothek Cossebaude

Dresdner Straße 3, 01156 Dresden, Telefon 4537041, E-Mail: cossebaude@bibio-dresden.de

## Was gibt es Neues?

- Gabrielle Engelmann, Der Duft des Strandhafers (Roman)
- David Foenkinos, Das glückliche Leben (Roman)
- Marie Merburg, Leuchtturmzauber (Roman)
- Lukas Rietzschel, Sanditz (Roman)
- Alena Schröder, Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel (Roman)
- Helga Schubert, Luft zum Leben : Geschichten vom Übergang (Roman)
- Judith Wilms, Wenn dein Herz woanders wohnt (Roman)
- Romy Fölck, Fünf Freunde (Krimi)
- Freida McFadden, Die Ehefrau (Krimi)
- Katharina Peters, Bornholmer Spur (Krimi)
- Emily Rudolf, Die Housesitterin (Krimi)
- Sabine Weiß, Stürmische Klippen (Krimi)
- Klaus-Peter Wolf, Ostfriesenerbe (Krimi)
- Peter Lennartz, Ziemlich bester Ruhestand : mit 101 Ideen für eine entspannte & sinnerfüllte Lebensphase
- Matthias Riedl, Schlank mit System : mit dem 20:80-Prinzip entspannt zum Wohlfühlgewicht

### Neue Tonies:

- Dornröschen
- Findet Dorie
- Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte
- Der Grolltroll – Das Liederalbum
- Meister Eder und sein Pumuckl, Spuk in der Werkstatt
- Der Regenbogenfisch
- Sesamstraße – Elmos Mitmachmusik
- Shaun das Schaf

- Susi und Strolch
- Tabaluga, Drachen weinen nicht

## Unsere besondere Empfehlung:

### Uwe Neumahr, Die Buchhandlung der Exilanten : Paris 1940 – Zuflucht und Widerstand

Sie sind literarische Legenden. Adrienne Monnier und Sylvia Beach haben mit ihren benachbarten Buchhandlungen über Jahrzehnte das literarische Paris geprägt. Doch 1940, mit der deutschen Besatzung, ändert sich auch für sie alles. Aus der literarischen Oase im Herzen der Stadt wird ein Zufluchtsort für deutsch-jüdische Exilanten und ein Ort des Widerstands. Uwe Neumahr erzählt in seinem bewegenden Buch die Geschichte dieses großen Paares und ihrer Freunde.



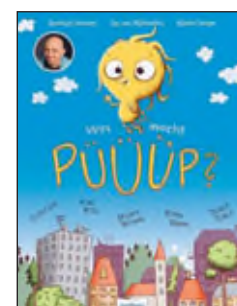
### Veranstaltungstipp

Bilderbuchkino am Nachmittag

„Was macht Püüüp?“

12.05.26, 16 Uhr

Eintritt frei, ab 4 Jahren



## Unsere Kleinen ganz groß

77. Grundschule Stetzsch



### An unserer Schule wird es wieder grün, lebendig und bunt – Die Schulgartensaison startet!



Wir sind jedes Jahr aufs Neue stolz auf unseren Schulgarten – ein kleines, grünes Fleckchen mitten in der Stadt, das für alle unsere Schülerinnen und Schüler ein ganz besonderer Ort ist. Hier wird nicht nur gepflanzt und gegossen, sondern entdeckt, gestaunt und natürlich auch genascht. Zwischen den Johannisbeeren, Brombeeren und Stachelbeeren können alle Kinder herumschleichen und direkt von den Sträuchern probieren. Zwei Gewächshäuser bieten Platz für viele spannende Pflanzprojekte, und unser Quittenbaum sowie die Kirschbäume sorgen im Jahresverlauf immer wieder für fruchtige Highlights.

Besonders wichtig ist allen Schülerinnen und Schülern, dass jede Klasse ihr eigenes Beet hat. Die Kinder kümmern sich im Rahmen des Schulgartenunterrichts selbst darum, übernehmen Verantwortung und erleben ganz praktisch wie aus einem Samenkorn etwas wächst. Das macht nicht nur Spaß, sondern stärkt auch das Bewusstsein für Natur und Nachhaltigkeit.

Ein Lieblingsplatz vieler Kinder ist unser kleiner Teich mit Goldfischen. Dort stehen Bänke, die zum Beobachten, Ausruhen und einfach mal Durchatmen einladen. Ergänzt wird unser Schulgarten durch einen selbstgestalteten Klanggarten, einen Barfußpfad und ein Kneipp-Becken – hier können alle Kinder mit allen Sinnen erleben.

Unser Schulgarten ist für uns alle viel mehr als nur ein Lernort. Er ist ein Ort zum Wohlfühlen, zum Entdecken und zum gemeinsamen Erleben. Gerade inmitten der Stadt ist er für uns ein echtes Stück Natur, auf da wir unglaublich stolz sind.

Anzeige(n)

Wir freuen uns auf eine tolle Gartensaison - mit vielen neugierigen Kindern, fleißigen Händen und ganz viel Freude im Grünen!

Anzeige(n)



## Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben

In den vergangenen Monaten konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler unserer Schule bei verschiedenen Wettbewerben beeindruckende Erfolge erzielen und unsere Schule würdig vertreten.

Eric aus der Klasse 8a nahm am 10. Mathematikwettbewerb in Dresden teil und erreichte dort einen hervorragenden ersten Platz. Mit dieser herausragenden Leistung qualifizierte er sich für das Landesfinale, das im Mai in Chemnitz stattfinden wird.

Auch im technischen Bereich gibt es Grund zur Freude: Lucius (9b) überzeugte beim 23. Technikwettbewerb der Dresdner Oberschülerinnen und Oberschüler mit seinem Werkstück – einer selbst gefertigten Schreibtischlampe –

und sicherte sich ebenfalls den ersten Platz. Damit gehört er zu den 15 besten WTH-Schülern Sachsens und wird im Mai am Landesfinale teilnehmen.

Ein weiteres starkes Ergebnis erzielte Laila aus der Klasse 10c beim Landesfinale der 20. Sächsischen Geographieolympiade. Sie erreichte einen hervorragenden 12. Platz und bewies damit ihr umfangreiches geografisches Wissen.

Auch im sprachlichen Bereich war unsere Schule erfolgreich vertreten: Antonio (9a) nahm am Dresdner Ausscheid der Englischolympiade teil und belegte dort einen sehr guten sechsten Platz.



Neben diesen akademischen und sprachlichen Erfolgen waren wir auch sportlich aktiv: Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen nahmen an den 21. Stadtmeisterschaften der Dresdner Schulen im Hallenfußball teil und erspielten sich dort einen respektablen 13. Platz.

Ein ganz besonderer Erfolg gelang zudem unseren Schülern der Klassenstufen 5 und 6: Bei den Stadtmeisterschaften im Hallenfußball erreichten sie einen hervorragenden zweiten Platz. Mit großem Teamgeist, Einsatzbereitschaft und spielerischem Können kämpften sie sich bis ins Finale vor und wurden verdient mit der Silbermedaille belohnt – eine starke Leistung!

Der Blick richtet sich nun auf die kommenden Wettbewerbe: Neben den Landesfinals für Technik und Mathematik im Mai, werden Leonie (8a) und Ingrid (8c) im Juni beim Landesfinale des spanischen Vorlesewettbewerbs „Leo, leo... ¿Qué lees?“ antreten.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren großartigen Leistungen und wünschen für die kommenden Wettbewerbe viel Erfolg!

Janine Kallenbach  
Foto: T. Kruschinski

**Vereinsleben**

Heimat- und  
Verschönerungsverein  
Cossebaude e.V.



# Einladung: Ausstellung zur Erinnerung an Manfred Reitz

## Vernissage:

7. Mai 2026,  
18.00 Uhr im Heimathaus,  
Talstraße 5a



Die Ausstellung gibt einen Einblick in das vielseitige künstlerische Schaffen unseres langjährigen Vorstandsmitgliedes Manfred Reitz. Seine künstlerische Tätigkeit reichte von Gemälden bis hin zu Druckgrafiken, Kollagen und Fotografien.

Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der Arbeiten. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Eine Spende ist immer willkommen.

## Peter und sein Cossebauder Stauseebad

Die frische Brise kann Peter Joffroy nichts anhaben. Sein Blick geht über das Wasser. Hoch oben auf dem Deich hat er einen guten Blick. Lange Zeit war das sein Stammpfad im Sommer. Fast 30 Jahre lang war der nunmehr 90-Jährige Schwimmmeister im Freibad Cossebaude. Er sorgte für Sicherheit, achtete auch darauf, dass Jugendliche nicht rauchten, Badende sicher schwimmen und planschen konnten und kümmerte sich um Sauberkeit und Ordnung.

Auch diese Seiten gehören zur bewegten Badgeschichte. In Peter Joffroys Dienstzeit sind fünf Menschen im Wasser gestorben. Retten konnte sie der geübte Schwimmer nicht mehr. Überschätzte Kräfte, überhitzte Körper oder fehlende Kondition waren Gründe für die Unglücke. Die schönen Erinnerungen überwiegen dennoch bei dem ehemaligen Schwimmmeister. Zum Beispiel, wenn beim Stauseepokal Dutzende Sportler mit dem Zelt im Freibadareal übernachteten. Wenn an schönen Tagen sich viele



*Peter Joffrey im Gespräch mit Uwe Prosselt*

Schwimmer auf dem dann schwimmenden Ponton mitten auf dem Stausee sonnten. Oder wenn in der Winterzeit die Eisbader auf das Areal kamen. Und wenn Eltern gern ihre Kinder nach Cossebaude schickten, weil sie wussten, dass dort jemand ganz genau aufpasst. „Für einen solchen Job muss man extrem fit sein“, sagt Peter Joffroy. Regelmäßig übten er und die anderen Rettungsschwimmer tauchen. Und er durfte im Sommer keine anderen Verpflichtungen haben. Bis zu 16 Stunden arbeitete er dann pro Tag. Die 800 Überstunden wurden im Winter abgebaut.

Heute zählt das Freibad zu den größten und beliebtesten Anlagen dieser Art in Dresden. Knapp 100 000 Besucher kamen im Jahr 2015. Im Jahr 2000 gab Peter Joffroy sein Amt ab.

*Danke, Peter!*

*Nach einem Interview 2016*

## „Sauber ist Schöner“ in Cossebaude am 28.03.2026



Dem Aufruf der Ortschaft Cossebaude zum diesjährigen Frühjahrsputz in Cossebaude folgten am Sonnabend, dem 28. März 2026 am Standort Eichbergstraße/Talstraße etwa 25 Heimatfreunde und Anwohner. In mehreren Gruppen schwärmten diese ab 9 Uhr in die geplanten „Revier“: Hauptstraße, Talstraße, Parkplatz Eichbergstraße, Weinsberger Platz, Breitscheidstraße, Bahnhofstraße und Umgebung. Auch das Umfeld vom Jugendhaus und Heimathaus wurde nicht vergessen. Viele rote Säcke wurden mit Unrat und Weggeworfenen gefüllt und durch den Bauhof zeitnah abgefahren.

Die Aktion vor Ort an diesem Tag wurde im Heimathaus mit einem „Dankeschönplausch“ bei leckerem, gesponsertem Kuchen und angenehmen Gesprächen beendet. Andere Vereinsmitglieder haben sich zu unterschiedlichen Terminen um die Herrenkuppe mit Gnomenstein, die Quelle Gesundbrunnen oder die Elbwiesen in Gohlis gekümmert. Zwei Wünsche blieben frei:

- + dass die Kippen nicht einfach weggeschnipst werden und
- + dass die Anlieger ihr Schnittgerinne im Blick behalten.

**Danke an alle Mitwirkenden für eine saubere Ortschaft!**

*Klaus Schroeter, Heimat- und Verschönerungsverein Cossebaude e. V.*



*Sogar ein Allerschneider wurde gefunden*

  
**KGV "Am Urnenfeld" e.V.**  
 Dresdner Straße 108  
 01159 Dresden

*Wir laden ein* **Tag** *der offenen Tür*

**Mai 09 2026**

**14.00 bis 18.00 Uhr**

Selbst gezogene Pflanzen,  
 Bratwurst & Getränke,  
 für unsere kleine Gäste  
 eine Hüpfburg.

Bitte beachten Sie, dass während unseres Tags der offenen Tür Fotos zu Schirmungsmaßnahmen gemacht werden.

## Der Niederwarthaer Burgberg –

Ein Schlaglicht auf die slawischen Anfänge Dresdens – Teil 2  
 Es besteht mittlerweile Einigkeit darüber, in dem erstgenannten »Gvozdek« den Niederwarthaer Burgberg zu sehen, während der Böhmerwall die Anlage von 1088 sein soll. Auch wenn sich diese Details ohne Grabungen nicht belegen lassen, zeigen die Schilderungen des Cosmas von Prag doch eindrücklich, welche Bedeutung die Burgen für das damalige Machtgefüge in der Region hatten.

Da der Briesnitzer Wall namensgleich in wenigen Urkunden des 11. Jahrhunderts auftaucht, bleiben tatsächlich nur die Niederwarthaer Anlagen als große und von Meißen elbaufwärts nächstgelegene Burgen für die Lokalisierung von »Gvozdek«.

Unklar ist die Situation in Oberwartha. In der Ausgabe des Freiburger Meilenblattes taucht ein östlich der Ortslage gelegenes Plateau als »Obere Warte« auf. Auch wenn diese Herleitung des Ortsnamens nicht weiterführend ist, zeigt das Plateau deutliche Überformungen in Form eines Grabens und möglicherweise einer Planierung, die es als Reste einer Befestigung ausweisen. Auf einem nicht weit entfernten Grundstück am westlichen Rand der Ortslage liegen die stark verschliffenen beziehungsweise abgetragenen Reste eines Walles unbekannter Zeitstellung.

Die Errichtung und der Unterhalt von Burgen erfordern ein mehr oder weniger dicht besiedeltes Hinterland. Bis vor wenigen Jahren schienen die vier Anlagen relativ isoliert in unbesiedeltem Terrain gelegen zu haben. Inzwischen hat sich dieses Bild gewandelt, denn es sind mehrere hochmittelalterliche Siedlungen im näheren Umfeld der Burgen dokumentiert worden.

Für die Geschichte der Stadt Dresden sind die Burgen von Briesnitz und Niederwartha von großer Bedeutung, belegen sie doch ein erstes mittelalterliches Zentrum auf heutigem Stadtgebiet. *Thomas Westfahlen*



Pflegearbeiten am Burgberg

**2. TRÖDEL**  
*Markt* **SONNTAG, 14. JUNI**  
**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**10 BIS 15 UHR**  
 Feuerwehr Cossebaude  
 Dresdner Straße 40 b

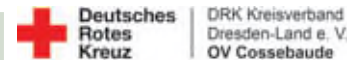
Anmeldung bis 30. Mai:  
 veranstaltung@feuerwehr-cossebaude.de

---

**Übertragung**  
**Fußball WM 2026**  
**14. Juni, 19 Uhr: Deutschland – Curacao**  
**20. Juni, 22 Uhr: Deutschland – Elfenbeinküste**  
 Live auf der Großbild- Leinwand  
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anzeige(n)

DRK Ortsverein Cossebaude e. V.



## Unterwegs für Cossebaude: Frühjahrsputz, Ostereier und Blaulichträume



Liebe Cossebauderinnen und Cossebauder,

der Mai ist da und es zieht uns alle wieder mehr nach draußen. Auch wir vom DRK Ortsverein Cossebaude waren in den vergangenen Wochen bereits aktiv für Sie unterwegs. Heute berichten wir von unseren jüngsten Aktionen, haben ein wichtiges Anliegen in eigener Sache und stellen Ihnen ein weiteres engagiertes Mitglied vor.

**Präsenz vor Ort:** Von Frühjahrsputz bis Ostereiersuche Bevor die Saison der großen Feste richtig startet, hieß es für uns erst einmal: Ärmel hochkrempeln! Am 28. März haben wir uns von 9 bis 12 Uhr beim traditionellen Frühjahrsputz beteiligt, um unser schönes Cossebaude gemeinsam auf Vordermann zu bringen. Nur eine Woche später, am 4. April, waren wir dann im Stauseebad anzutreffen. Parallel zur Ostereiersuche der CDU nutzten wir die Zeit zwischen 10 und 12 Uhr für unsere Öffentlichkeitsarbeit. Es war eine tolle Gelegenheit, mit vielen von Ihnen ins Gespräch zu kommen und unsere Arbeit vorzustellen.



**In eigener Sache: Wir suchen einen KTW!** Um unsere vielfältigen Aufgaben – vom Sanitätsdienst bei Veranstaltungen bis hin zum Katastrophenschutz – auch in Zukunft verlässlich und professionell erfüllen zu können, sind wir aktuell dringend auf der Suche nach einem Krankentransportwagen (KTW). Ein solches Fahrzeug ist das Rückgrat unserer Einsatzfähigkeit. Falls Sie uns bei dieser Suche unterstützen können, Kontakte haben oder uns auf einen passenden KTW aufmerksam machen können, freuen wir uns über jede Nachricht!

**Das Gesicht des Monats:** Benito  
Dass wir uns um engagierten Nachwuchs keine Sorgen machen müssen, zeigt unser heutiges Gesicht des Monats: Benito.

Benito geht aktuell noch zur Schule und arbeitet auf sein Abitur hin. Sein Weg zum Roten Kreuz begann bereits 2022 im Schulsanitätsdienst, wo er wichtige erste Erfahrungen sammelte. Seit



vergangenem Jahr bereichert er nun als aktives Mitglied unseren DRK Ortsverein Cossebaude.

Seine Motivation ist dabei tief verwurzelt: Schon als Kind stand für ihn fest, dass er Menschen in Not helfen möchte – und große Autos mit Blaulicht übten schon immer eine ganz besondere Faszination auf ihn aus. Es ist daher wenig verwunderlich, dass Benito sich nicht nur beim DRK engagiert, sondern auch in der Freiwilligen Feuerwehr aktiv ist. Seine Zukunftspläne sind ebenfalls klar definiert: Nach dem Abitur möchte er seine Leidenschaft zum Beruf machen, eine Ausbildung bei der Berufsfeuerwehr in Dresden absolvieren und dort als Lebensretter arbeiten.

**Wir suchen Verstärkung!** Haben Sie – genau wie Benito – eine Leidenschaft fürs Helfen und vielleicht auch eine Schwäche für Blaulicht? Egal ob Jung oder Alt, wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Gerne können Sie uns unter [info@drk-cossebaude.de](mailto:info@drk-cossebaude.de) kontaktieren

Anzeige(n)

### Impressum Cossebauder Infoblatt

Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Cossebaude

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Cossebaude als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditions- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Cossebaude stehen (nicht-amtlicher Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

### Herausgeber:

Ortschaft Cossebaude, vertreten durch den Ortsvorsteher Lutz Kusche, Dresdner Straße 3, 01156 Dresden, Telefon: 0351 488 7931

E-Mail: [infoblatt-Cossebaude@dresden.de](mailto:infoblatt-Cossebaude@dresden.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteher Lutz Kusche  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.): Ortsvorsteher Lutz Kusche,  
Verwaltungsstellenleiterin Falke Götze bzw. die Leiter der jeweiligen Ämter, Einrichtungen bzw. Vereine. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

### Verantwortlich für den Anzeigenteil und Herstellung:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0,  
E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de),  
Internet: [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)  
Auflage: 5.000 Stück, kostenfrei.  
12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn, Verteilung an alle Haushalte ohne Werbesperrvermerk

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier: [www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011](http://www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011)



# FRÜHLINGSFATSCHEN

AN DER LOCHMÜHLE

9. MAI 2026

AB 18:00 UHR



## VIBES

REGGAE, ROCK, SKA & PUNK  
AUS DĚČÍN (CZ)

Frischen, lebendigen Sound und durchschlagend gute Schwingungen bringt uns diese Band aus dem nahen Nachbarland. Dass Reggae und Ska im Tschechischen nicht nur hervorragend klingen, sondern auch äußerst tanzbar sind, stellen die VIBES aus DĚČÍN unter Beweis.

## CANELAZO

REGGAE, BLUES &  
LATEINAMERIKANISCHE  
RHYTMEN AUS DRESDEN (DE)

Sommerliche Klänge, die alle aus der eigenen Feder der 7 Musikerinnen und Musiker stammen: Canelazo, das ist ein heißes alkoholisches Getränk aus vielen leckeren Zutaten, welches in den Bergen Kolumbiens, Ecuador und Peru getrunken wird. Heiß, spritzig, aromatisch, hochprozentig, eben von allem ein bisschen.

Lotzebachstraße 27, 01156 Dresden - Eintritt frei!



## TSV Cossebaude e.V.

[www.tsv-cossebaude.de](http://www.tsv-cossebaude.de)

Fußball, Leichtathletik, Gymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Faustball



# Vereinsfest 2026

Wir laden herzlich ein!  
Sport & Spaß für die ganze Familie!

Der TSV Cossebaude e.V. veranstaltet am  
27.06.2026 ab 16 Uhr  
sein diesjähriges Vereinsfest auf dem Gelände in Cossebaude  
(Gohliser Weg 16, 01156 Dresden).

Besucherinnen und Besucher – egal ob groß oder klein -  
erwartet eine „Sportler-Ralley“ und andere Mitmachaktionen  
mit Musik, Speisen und Getränken.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen,  
gemeinsam mit uns einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

Weitere Informationen folgen!

# SAVE *the* DATE



## Abteilung Fußball

### Spiel, Spaß und Teamgeist für die Kleinsten!

Am Freitag den 08. Mai 2026 ist es auf der Sportanlage des TSV Cossebaude wieder so weit: Unser beliebtes Kinderturnier im Dresdner Westen geht in die nächste Runde – und lädt sowohl Kindergartenkinder als auch Grundschüler zu einem unvergesslichen Tag voller Bewegung und Freude ein!

Den Auftakt macht das 19. Kindergartenturnier von 8:30 bis 11:00 Uhr. Nach einer gemeinsamen, von Trainern angeleiteten Erwärmung dürfen sich die Kinder in abwechslungsreichen Spielformen von 2 gegen 2 bis 3 gegen 3 ausprobieren. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem Spaß, erste Spielerfahrungen und das Miteinander.

Am Nachmittag folgt das 20. Grundschulturnier von 14:00 bis 18:00 Uhr. Hier treten die Kinder in altersgerechten Wettbewerben an: Die 1. und 2. Klassen spielen im Format 4 gegen 4, während die 3. und 4. Klassen im 5 gegen 5 gegeneinander antreten. Für beste Stimmung neben dem Platz ist ebenfalls gesorgt – mit einem Schankwagen, Leckereien vom Grill und kostenlosem Eintritt für alle Besucher. Kommt vorbei, feuert die jungen Talente an und erlebt einen Tag voller Begeisterung, Bewegung und Gemeinschaft!

### Sonne, Fußball und strahlende Gesichter: Ostercamp begeistert 45 Kinder beim TSV Cossebaude

Vier Tage lang drehte sich in den Osterferien auf dem Sportplatz des TSV Cossebaude alles um das runde Leder: Vom 7. bis 10. April erlebten 45 fußballbegeisterte Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2018 ein unvergessliches Fußballcamp der 11teamsports Academy in Kooperation mit dem TSV Cossebaude.



Bei bestem Frühlingwetter, strahlendem Sonnenschein und durchweg guter Laune erwartete die jungen Kicker ein abwechslungsreiches Programm voller Bewegung, Spaß und spannender Wettbewerbe. Unter Anleitung des engagierten Trainerteams aus Academy-Coaches und TSV-Trainern standen vormittags intensive Spielformen, abwechslungsreiche Trainingsübungen und zahlreiche Wettkämpfe auf dem Programm. Bei der 9-Meter-Challenge, einem Funino-Turnier oder beim Torschusswettbewerb wurde mit vollem Einsatz um Tore, Siege, Ruhm und Anerkennung gekämpft.

Am Nachmittag konnten die Kinder ihr Können dann in beliebten Thementurnieren wie Champions League, Bundesliga oder Europameisterschaft unter Beweis stellen. Für echte Stadionatmosphäre sorgte dabei erneut die fast schon fernsehreife Live-Kommentierung der Spiele durch Campleiter Kurti, der mit Mikrofon, Fachwissen und jeder Menge Humor für Begeisterung bei Spielern, Trainern und Zuschauern sorgte. Auch abseits des klassischen Fußballtrainings warteten zahlreiche Highlights auf die Teilnehmer: An der Fußball-Dartscheibe, beim Fußballgolf, Fußballtennis sowie bei der Mega-Dribbler- und A-Champs-Challenge konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen und weitere Aus-

zeichnungen sammeln. Mittags gab es dann hervorragende Küche in der Sportgaststätte Cossebaude, wo sich jeder richtig stärken konnte. Ein besonderer Fokus lag erneut auf dem Miteinander und dem fairen Umgang untereinander: Jeden Tag wurden zwei Kinder als „Champions des Tages“ ausgezeichnet, die durch ihr vorbildliches Sozialverhalten, ihre Hilfsbereitschaft und ihren außergewöhnlichen Teamgeist positiv hervorstachen.

Natürlich kamen auch die Belohnungen nicht zu kurz: Alle Teilnehmer erhielten ein komplettes Trikotset, einen Ball, eine Trinkflasche, Fußballkarten und weitere kleine Überraschungen. Zahlreiche Zusatzpreise für Turniersiege, Challenges und besondere Leistungen sorgten zusätzlich für strahlende Gesichter.

Das Feedback von Kindern, Eltern und Trainern fiel durchweg positiv aus. Viele Eltern berichteten schmunzelnd, dass ihre Kinder nach den intensiven Trainingstagen völlig erschöpft, aber überglücklich nach Hause kamen – ein klares Zeichen dafür, wie viel Einsatz, Energie und

Begeisterung in jedem einzelnen Camp-Tag steckte.

Nach diesem rundum gelungenen Ostercamp steht bereits fest: Die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist groß. Das nächste 11teamsports-Fußballcamp beim TSV Cossebaude findet in den Osterferien 2027 statt – und verspricht erneut unvergessliche Tage voller Fußball, Gemeinschaft und Begeisterung.

**Heimspiele TSV Cossebaude e.V. Fußball im Mai 2026**

02.05.2026	08:45	3. Herren	Spiel SG Weixdorf 3
02.05.2026	15:00	1. Herren	Spiel SG Dresden Striesen II
03.05.2026	08:45	C-Junioren	Spiel FV Dresden 06 Laubegast
03.05.2026	11:15	A-Junioren	Spiel FV Dresden 06 Laubegast
09.05.2026	14:00	B-Junioren	Spiel FV Blau-Weiß Zschachwitz
30.05.2026	08:45	3. Herren	Spiel FV Löbtauer Kickers 3
30.05.2026	11:15	Herren Ü35	Spiel SV Helios 24 Dresden
30.05.2026	15:00	1. Herren	Spiel SSV Turbine Dresden
30.05.2026	17:00	D-Junioren	Spiel SG Dresden Striesen 3
30.05.2026	17:00	D2-Junioren	Spiel SG Bühlau 09 2
31.05.2026	08:45	C-Junioren	Spiel Radebeuler BC 2
31.05.2026	11:15	A-Junioren	Spiel SpG Helios / Verkehrsbetriebe

31.05.2026 15:00 F-Junioren (2) Festival Kinderfußball-Festival

**Anzeige(n)**

# SCHÖNE PFINGSTEN

## WÜNSCHT IHRE

# AHORN-APOTHEKE

**01. – 31. Mai 2026**

# 20%

**Rabatt-Gutschein  
auf Lieblingsprodukt**

**Neu bei uns:**



**Sammeln  
Sparen  
Freuen**

\*\*\* Rabatt nur gültig bei Vorlage des Coupons \*\*\*

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

Dresdner Str. 17 | 01156 Dresden  
Tel. 0351/45 41 81 46

\*Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Bücher und Angebotsartikel.

**Jubiläen in Cossebaude und Oberwartha**

**Zum 90. Geburtstag**  
 Frau Erika Gärtner in Neuleuteritz  
 Frau Margot Nürnberger in Cossebaude

**zum 80. Geburtstag**  
 Frau Brigitte Seurich in Cossebaude

Bei Fragen oder gewünschten Streichungen können Sie sich gern telefonisch an 488 79 36 während unserer Dienstzeiten wenden.

**Anzeige(n)**

## Unsere Senioren

**ASB Begegnungs- und Beratungszentrum „Am Friedensstein“**

Dresdner Str. 3 in 01156 Dresden Tel.: 0351 45 25 63 28

**Kostenlose Beratung für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige**

Sprechzeiten: Di 13.30-17.30 Uhr und Do 09.00-12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung, gern auch als Hausbesuch. Tel.: 0351 45 40 20 13

**13. Mai | 10 Uhr Treff der Männerwandergruppe****Treffpunkt:** ASB Dresdner Str. 3**Wo geht es hin:** Wanderung am Nöthnitzbach zur Eutschützer Mühle im Dresdner Süden  
Anmeldung unter 0351 45256328.

4. Mai | 13.30 Uhr

**Mal- & Zeichenzirkel**

11. Mai | 13.30 Uhr

**Gedächtnistraining**

18. Mai | 14 Uhr

**Abenteuer-Radreise  
Australien**Der Weltenbummler Harald Lasch präsentiert im **4. und letzten Teil** seines Multimedia-Vortrags Eindrücke, Erfahrungen und Bildmaterial seiner Radreise durch Australien.

Eine Anmeldung ist erforderlich.



19. Mai | 14 Uhr

*Der Frühling hat sich eingestellt  
Musikalischer Nachmittag bei  
Kaffee und Kuchen*

Freuen Sie sich auf

🎵 Musik von Vivaldi

📖 Frühlingsgedichte

🎶 gemeinsames Singen

Genießen Sie einen stimmungsvollen  
Nachmittag in frühlingshafter Atmosphäre.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eine Anmeldung ist erforderlich.

**27. Mai | 13.30 Uhr „Wo wir zu Hause sind“**Geführter Spaziergang mit der Interessengemeinschaft Altfranken e.V.,  
anschließend gemeinsames Kaffeetrinken im Ortschaftszentrum Altfranken**Treffpunkt:** 13.30 Uhr vor dem Ortschaftszentrum Altfranken

Otto-Harzer-Str. 2b, 01156 Dresden

Nähere Informationen und Anmeldung unter 0351 45 25 63 28.

**Wöchentliche Veranstaltungen** Information & Anmeldung unter 0351 45256328**Mittagstisch:** Montag-Freitag 12-13 Uhr**Wohlfühlkurse:** Montag 17.30 & 19.30 Uhr „Sanftes Yoga & Tiefenentspannung“

Dienstag 17.30 „Sanftes Yoga &amp; Tiefenentspannung“

Mittwoch 17.00 Uhr „Stuhl-Yoga &amp; Entspannung“

18.30 Uhr „Sanftes Yoga &amp; Tiefenentspannung“

**Yoga:** Dienstag 19.30 Uhr**Osteoporose-Funktionstraining:** Donnerstag 17 Uhr und 18 UhrUnser digitales  
Montagsprogramm

## Kirchennachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Cossebaude

**Kirche:** Talstraße 9, 01156 Dresden-Cossebaude

**Pfarramt:** Käthe-Kollwitz-Straße 6, 01156 Dresden-Cossebaude,  
Telefon: 0351 4525712, E-Mail: kg.cossebaude@evlks.de  
Öffnungszeiten: Donnerstag, 16.00 bis 17.30 Uhr  
Verwaltungsmitarbeiterin: Annegret Fleischer

**Pfarrerin Aichinger:** Telefon: 0351 65578941  
E-Mail: margarete.aichinger@evlks.de

#### Bergfriedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cossebaude

Friedhofsweg 6, 01156 Dresden-Cossebaude  
E-Mail: friedhof.dresden-cossebaude@evlks.de  
Telefon: 0351 4520515, Friedhofsverwalter: Thomas Berthold  
Sprechzeit: Dienstag, 15.00 bis 17.30 Uhr  
Anmeldung von Bestattungen:  
Montag bis Freitag, 9.00 bis 13.30 Uhr (außer mittwochs)  
auf dem Bergfriedhof oder telefonisch

#### Evangelischer Kindergarten „Gohliser Arche“

Gohliser Weg 2, 01156 Dresden-Gohlis  
Telefon: 0351 4525387, Leiterin: Kerstin Nagel

#### ■ Gottesdienste in der Kirche, Talstraße 9

##### 3. Mai – Kantate

kein Gottesdienst in Cossebaude.

Einladung zu den Gottesdiensten der anderen Gemeinden im Kirchspiel

##### 10. Mai – Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur  
Jubelkonfirmation und Kirchweih

##### 14. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst im Steinbruch  
bei den Fünf Brüdern in Oberwartha

##### 17. Mai – Exaudi

kein Gottesdienst in Cossebaude.

Einladung zu den Gottesdiensten der anderen Gemeinden im Kirchspiel

##### 24. Mai – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

##### 25. Mai – Pfingstmontag

10.00 Uhr Kirchspiel-Freiluftgottesdienst im Pennricher Park  
zum Abschluss der Visitation

##### 31. Mai – Trinitatis

kein Gottesdienst in Cossebaude.

Einladung zu den Gottesdiensten der anderen Gemeinden im Kirchspiel

#### ■ Gottesdienst im PflEGEwohNheim der AWO

12. Mai um 10.00 Uhr

#### ■ Alle Gruppen treffen sich in der Kirche, Talstraße 9

##### • Gute-Nacht-Kirche (0-6 Jahre)

am 7. Mai um 17.00 Uhr herzliche Einladung allen Kindern und  
allen, die neugierig auf unsere Kinderkirche sind.

##### • Krabbelkreis (0 bis 3 Jahre)

jeden Donnerstag, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Bei Interesse bitte bei Pfarrerin Aichinger melden:

margarete.aichinger@evlks.de, Telefon: 01578 533 56 25

##### • Kindertreff Jüngere (1. bis 3. Klasse)

donnerstags, 14.00 bis 15.00 Uhr

##### • Kindertreff Ältere (4. bis 6. Klasse)

donnerstags, 15.00 bis 16.00 Uhr

##### • Mädeltreff (für 5. und 6. Klasse)

mittwochs 16.30 Uhr in Cotta

(Informationen über Magdalena Adler: magdalena.adler@evlks.de)

##### • Jungstreff (für 5. und 6. Klasse)

mittwochs 16.30 Uhr in Briesnitz (Informationen über  
Andreas Hofmann: jugendarbeit.dresden-west@evlks.de)

##### • Konfirmandenunterricht

Informationen über Andreas Hofmann:  
jugendarbeit.dresden-west@evlks.de

##### • Seniorennachmittag

11. Mai um 14.00 Uhr

##### • Gesprächsabend zu biblischen Themen

27. Mai um 19.30 Uhr

##### • Spatzenkurrende (für Kinder ab 4 Jahren bis einschließlich 1. Klasse)

freitags, 15.45 bis 16.15 Uhr, Leitung: Katja Schulz

##### • Kurrende (für Kinder ab 2. Klasse bis ca. 12 Jahre)

freitags, 16.15 bis 17.00 Uhr, Leitung: Katja Schulz

##### • Kirchenchorprobe

donnerstags, 19.30 Uhr, Leitung: Friedemann Schulz

##### • Posaunenchorprobe

montags, 19.30 Uhr, Leitung: Andreas Zieger

#### ■ Einladung zur Jubelkonfirmation am 10. Mai 2026 um 10.00 Uhr:

Herzlich eingeladen sind alle, die in diesem Jahr ein Konfirmationsjubi-  
läum feiern oder als Erwachsene getauft wurden. Bei Interesse melden  
Sie sich bitte bis zum 5. Mai 2026 bei Pfrn. Aichinger oder im Pfarramt.

#### ■ Monatsspruch Mai

*Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer  
Seele.*  
Hebräer 6,19

## Alles neu macht der Mai – Frühjahrs- putz auf dem Bergfriedhof Cossebaude

Um unseren schönen Berg-  
friedhof aus dem Winter-  
schlaf zu wecken, lädt die  
Kirchgemeindevvertretung  
herzlich zu einem Frühjahrs-  
Arbeitseinsatz ein!

Es gibt eine ganze Menge zu  
tun, also egal ob jung oder  
alt, jede helfende Hand ist  
willkommen!

**Am Sonnabend, dem 09.  
Mai 2026, von 09:30 bis  
12:30 Uhr** wollen wir zusam-  
men anpacken und unseren  
Bergfriedhof Cossebaude  
wieder in frischem Glanz er-  
strahlen lassen.

Treffpunkt ist am Eingang des Bergfriedhofs.

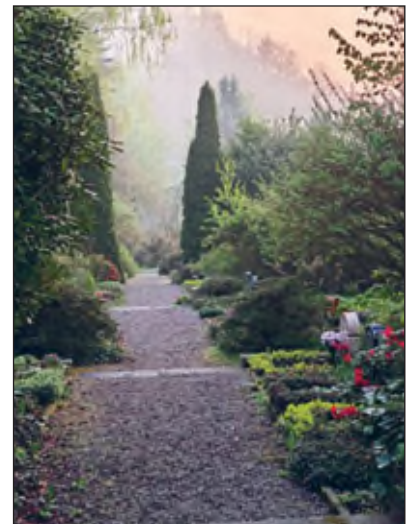
Wenn möglich, bringen Sie bitte Arbeitshandschuhe und Gartengeräte  
wie Harken, Garten- oder Astscheren mit.

Auch wenn Sie nicht die ganze Zeit mittun oder nur einfache Arbeiten  
ausführen können, sind Sie herzlich willkommen! Für eine kleine Stär-  
kung zwischendurch ist selbstverständlich gesorgt.

Unser Bergfriedhof liegt uns sehr am Herzen. Umso mehr freuen wir  
uns über Ihre Unterstützung und auf viele engagierte Helferinnen und  
Helfer!

Wir erhoffen uns eine erfolgreiche gemeinsame Aktion!

*Ihre Kirchgemeindevvertretung Cossebaude*



## Einladung zum Kirchweihfest mit Feier der Jubelkonfirmation und anschließendem Konzert der Gruppe „Werners Echte“ am 10. Mai 2026

Anzeige(n)

In der Evangelisch-lutherischen Kirche Cossebaude (Talstraße 9) findet am 10. Mai um 10:00 Uhr ein besonderer Festgottesdienst statt. Geleitet werden die Kirchweihe der neu umgebauten Kirche vor 34 Jahren und die Jubelkonfirmation. Insbesondere wenn Sie vor 25, 30, 40, 50, 60 oder mehr Jahren konfirmiert oder als Erwachsene getauft wurden oder einfach den Wunsch haben, den Segen der Konfirmation zu erneuern, sind Sie herzlich eingeladen, egal, wo die Konfirmation damals stattfand. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt (Käthe-Kollwitz-Straße 6 in Cossebaude) oder per E-Mail bei Frau Pfrn. Aichinger (Margarete.Aichinger@evlks.de)

Nach dem Gottesdienst warten im Kirchhof Kaffee, Kuchen, Getränke und ein Mitbringbüfett auf alle hungrigen und durstigen Menschen. Dabei können an den Tischen alte Erinnerungen ausgetauscht, kann miteinander geredet, gelacht und zugehört werden.

Gleich anschließend gibt es im Kirchhof ein Konzert mit der Gruppe **„Werners Echte“** (siehe Abbildung).

Dieses Highlight sollten Sie sich nicht entgehen lassen! „Werners Echte“ ist eine Gesangsgruppe unter der Leitung von Werner Lothar, die erfolgreich den harmonischen, mehrstimmigen Gesang pflegt, mit Begleitung am Flügel/Keyboard. Das Repertoire reicht von traditionellen Volksliedern bis hin zu populären Rock- und Popsongs (Beatles, Wise Guys, Billy Joel, Queen u.a.) Mit flotten, rhythmischen Songs, wie auch stillen, berührenden Liedern. Damit sprechen „Werners Echte“ ein breites Publikum an.

Sie sind also herzlichst eingeladen!



Anzeige(n)

**OBERWARTHA****Einladung zur Ortschaftsratssitzung Oberwartha****Liebe Einwohner,**

ich lade Sie recht herzlich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Oberwartha am **Dienstag, den 19. Mai 2026 um 18.30 Uhr** in den Kulturraum Oberwartha auf der Max-Schwan-Straße 4 ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang im Schaukasten am Friedensplatz oder im Internet unter: [www.ratsinfo.dresden.de](http://www.ratsinfo.dresden.de)

*Tino Hanke, Ortsvorsteher*

**Vereinsleben****Oberwartha – fit für den Frühling?**

Die Temperaturen sind noch ausbaufähig, der Frühling ist aber auch in Oberwartha nicht mehr zu übersehen. Bei der Aktion „Saubere ist schöner“ wurde den letzten Schmutzdecken zu Leibe gerückt, selbstverständlich war der 28. März 2026 deshalb auch für die meisten Mitglieder unseres Vereins ein fester Termin im Kalender. Bleibt zu hoffen, dass es eine Weile so sauber bleibt. Unsere Kippenhotels entlang der Wanderwege rund um die Ortschaft sollen dabei



helfen, dass Müll nicht auf den Wegen landen muss. Seitdem die Brücke über die Rohrbahn ein „Inventarschild“ der Stadt Dresden bekommen hat, ist dort auch noch ein Müllsammelbehälter dazu gekommen. Die Voraussetzung für Sauberkeit wäre also schon mal geschaffen. Natürlich gehört auch etwas Buntes zur Frühlingszeit. Inzwischen schmücken schon viele Frühjahrsblüher die Vorgärten entlang der Straßen und die Blumenkästen an den Ortseingängen und zentralen Plätzen in der Ortschaft. Ein Blickfang für Einwohner und Besucher an zentraler Stelle am Friedensplatz ist aber nun schon zum vierten Mal unsere Osterkrone. Geschmückt mit den liebevoll gestalteten Eiern, für die unsere Eva Fischer schon seit vielen Jahren jeweils über 100 Hühnereier vorbereitet, die dann von kleinen und großen Künstlern aus Oberwartha verziert werden und glücklicherweise auch schon viele Jahre überdauert haben, ist diese inzwischen für einen Monat in der Osterzeit ein beliebtes Fotomotiv geworden. Selbstverständlich lässt es sich auch der Osterhase nicht nehmen, am Ostersonntag dort vorbeizuschauen und die eine oder andere Leckerei zu hinterlassen – sehr zur Freude der Oberwarthaer Kinder.

Und weil wir in unserem Verein nicht nur ein Herz für die Menschen, sondern auch für die kleinen Tiere in unserer Umgebung haben, freut es uns ganz besonders, dass unser im Juli 2023 aufgestelltes Insektenhotel inzwischen zu einem sehr gut besuchten Ort für Wildbienen und andere Insekten geworden ist. Besonders wenn die wärmende Sonne direkt auf die vielfältigen Nistmöglichkeiten scheint, kann man sehr schön das emsige Gewimmel beobachten. Sicherlich haben dann auch

im Sommer die Besitzer der Kleingärten direkt daneben Grund zur Freude, tragen doch die Wildbienen maßgeblich zur Bestäubung deren Obstbäume und -sträucher bei.

Wir sind der Meinung, Oberwartha ist mit diesen und noch vielen weiteren Aktionen auf jeden Fall fit für den Frühling und sowieso immer ein lohnendes Ziel für einen Spaziergang in wunderschöner Umgebung.

*Marlies Bürger, Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V.*

**Unsere Senioren**

Begegnungs- und  
Beratungszentrum  
»Am Friedensstein«



**Beratungssprechzeit  
für Menschen 60+  
und Angehörige**



► 12.05.2026 | 10 - 12 Uhr

► Kulturraum Oberwartha

Max-Schwan-Straße 4 | 01156 Dresden

Wir freuen uns auf Sie!

**Ihre Uta Fischer & Manuela Stöhr**

Seniorenberaterinnen | ASB Begegnungs- und  
Beratungszentrum »Am Friedensstein« in Cossebaude

**Anmeldung**

Telefon: 0351 45402013

E-Mail: [u.fischer@asb-dresden.de](mailto:u.fischer@asb-dresden.de)

## Frühjahrsputz in Oberwartha

Am Samstag, dem 28.04.2026 rief der Ortschaftsrat Oberwartha die Bewohner zum alljährlichen Frühjahrsputz auf. Diese Aktion wird im gesamten Dresdner Stadtgebiet unter dem Namen „Saubere ist schöner“ einige Tage vor Ostern durchgeführt.

So konnte Ortschaftsratsvorsitzender Tino Hanke rund 20 Bürger im Hof des ehemaligen Schulhauses begrüßen, die ihre Freizeit zum Gemeinwohl nutzten, um den Ort schöner zu machen. Schwerpunkte waren in diesem Jahr neben dem Einsammeln von Müll an Straßen und Wanderwegen der Frühjahrsschnitt der Rabatte und die Säuberung der Wiese auf dem ehem. Schulgelände, die Reinigung des neu gestalteten und mit Frühblühern versehenen Platzes vor dem Klostergut, die Bäumung des historischen Steinbruchs im Tännichtgrund für den bevorstehenden Himmelfahrtsgottesdienst sowie die Frühjahrsbepflanzung bei der Gertrudquelle

Und da Arbeit an der frischen Luft bekanntlich Hunger macht, kamen nach getaner Arbeit alle Teilnehmer mit gut gefüllten roten Müllsäcken

im Schulgelände zusammen, um bei Bratwurst und Getränk den Einsatz auszuwerten oder einfach miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ich fand es schade, dass an diesem Tag (anders als in den Vorjahren) Vertreter vom Kinder- und Jugendverein fehlten. In den Vorjahren haben die Kinder auf dem Spielplatz und im Wald geholfen und wirkten dabei fröhlich und stolz, Teil von dieser Aktion zu sein.

Auch von den „Neu-Oberwarthaern“ konnte kein Vertreter begrüßt werden.

Der Friedensplatz wurde noch nicht vom Unkraut befreit, ein Projekt, das bisher durch eine eigene Gruppe betreut wurde, die in den letzten Jahren sehr aktiv dort war und das Rundteil in ein echtes Schmuckstück verwandelt hat. Das wird sicherlich in den nächsten warmen Frühlingstagen erfolgen.

*Eva Fischer  
Ortschronistin*

